

Sitzungsvorlage DS 2014/270

Amt für Soziales und Familie
Timo Hartmann
(Stand: **01.09.2014**)

Mitwirkung:

Aktenzeichen:

Sozialausschuss

öffentlich am 17.09.2014

**Sanierung des Sanitärbereichs in der Kindertagesstätte St. Norbert
- Zuschuss an den Träger**

Beschlussvorschlag:

1. Die Katholische Gesamtkirchengemeinde erhält einen städtischen Zuschuss für die Sanierung der Sanitäreinrichtungen in der Kindertagesstätte St. Norbert in Höhe von maximal 111.000 € (85% der Baukosten).
2. Die Finanzierung erfolgt über die im Haushalt bereitgestellten Mittel über die Fipo 2.4641.9880.000/4010 (Nachtragsplan 2014: Ansatz 105.000 € und Verpflichtungsermächtigung 20.000 €).

Sachverhalt:

Die Kindertagesstätte St. Norbert in Weingartshof wird von der Katholischen Gesamtkirchengemeinde betrieben, die auch Eigentümerin des Gebäudes ist. Es handelt sich um eine 3-gruppige Einrichtung mit Kindern unter und über drei Jahren.

Die sanitären Anlagen sind seit Bestehen des Gebäudes keiner grundlegenden Sanierung unterzogen worden und sind mittlerweile über 30 Jahre alt. Sie entsprechen teilweise nicht mehr den Hygienestandards und müssen daher dringend erneuert werden. Der Elternbeirat der Kindertagesstätte ist vor einiger Zeit ebenfalls an das Amt für Soziales und Familie herantreten und hat um Bezuschussung für die Sanierung der Sanitäranlagen gebeten.

Der Gemeinderat hat im Haushalt 2014 hierfür ausreichende Mittel zur Verfügung gestellt. Mit der Haushaltssperre im Frühjahr 2014 konnte die Maßnahme allerdings zunächst nicht weiter vorangetrieben werden. Erst mit Verabschiedung des Nachtragshaushaltes am 14.7.2014 stehen seitdem wieder Mittel für die Sanierung zur Verfügung (Finanzposition 2.4641.9880.000, VKZ 4010) – insgesamt 125.000 € für 2014/15 (Kassenrate).

Die Kostenkalkulation vom 03.02.2014 der Katholischen Gesamtkirchengemeinde liegt vor. Die Kostenkalkulation hat sich ggü. dem Frühjahr nicht verändert, sodass hier diese zu Grunde liegt. Insgesamt wird aktuell mit Gesamtkosten in Höhe von 130.313,33 Euro gerechnet. Der städtische Anteil von 85% entspricht gerundet 111.000 Euro. Die Gesamtkirchengemeinde bittet um diesen Zuschuss.

Kosten und Finanzierung:

Einmalige Kosten (Beschaffungs-/Herstellungskosten, abzügl. Zuschüsse, Beiträge usw.)	
Investitionszuschuss der Stadt	€ 111.000,-
Auflösung Baukostenzuschuss (jährlich 1.4641.6810.000) für Gebäude 25 Jahre und Einrichtung 15 Jahre	€ 4.466,-

Mittelbereitstellung im Haushalt

Vermögenshaushalt: Fipo: 2.4641.9880.000/4010

Anlagen:

Anlage 1: Kostenkalkulation

Anlage 2: Antrag des Trägers